

Fortbildungsvereinbarung

Zusatzvereinbarung als Muster · Informationsstand 14. September 2026

Vor Verwendung: Der Download enthält bewusst keine pauschale Rückzahlungsklausel. Eine Bindung muss an konkrete Maßnahme, Vorteil, Kosten und Beendigungsgründe angepasst werden.

Redaktioneller Entwurf, nicht anwaltlich geprüft. Alle Platzhalter, Alternativen und erforderlichen Anlagen müssen vor Verwendung vollständig und widerspruchsfrei bearbeitet werden. Keine individuelle Rechtsberatung und keine automatische rechtliche Freigabe.

Form: Änderung nachvollziehbar dokumentieren; besondere gesetzliche oder vertragliche Formvorgaben prüfen.

1. Vertragsbezug und Parteien

Arbeitgeber [VOLLSTÄNDIGE ANGABEN] und beschäftigte Person [NAME, ANSCHRIFT] ergänzen den Arbeitsvertrag vom [DATUM] ausschließlich im nachfolgend bezeichneten Umfang.

2. Maßnahme

Gefördert wird [FORTBILDUNG] bei [ANBIETER] vom [BEGINN] bis [ENDE] mit dem Ziel [QUALIFIKATION].

3. Kostenübernahme

Übernommen werden Teilnahmegebühr [BETRAG], Reise [REGELUNG], Unterkunft [REGELUNG] und weitere ausdrücklich genannte Kosten [ANGABEN]. Nicht genannte Kosten bedürfen vorheriger Abstimmung.

4. Freistellung und Teilnahme

Für [TERMINE / STUNDEN] erfolgt bezahlte Freistellung. Teilnahme- und Abschlussnachweise werden vorgelegt. Verhinderung und erhebliche Änderungen sind unverzüglich mitzuteilen.

5. Keine pauschale Rückzahlung

Dieses Grundmuster vereinbart keine automatische Rückzahlung oder Bindungsdauer. Eine zusätzliche Bindung bedarf einer eigenständigen, konkret geprüften Vereinbarung.

6. Fortgeltung und Abschluss

Im Übrigen bleiben die bisher wirksam vereinbarten Bedingungen unverändert. Zwingendes Recht sowie wirksam vorrangige Regelungen bleiben unberührt. Anlagen: [LISTE ODER KEINE]. [ORT, DATUM, UNTERSCHRIFTEN IN DER ERFORDERLICHEN FORM].

Hinweise und Quellen – nicht Teil der Erklärung

Redaktionelle Hintergrundinformationen. Kein Vertrag mit CALUMA durch den Download. Die individuelle Endfassung kann zusätzliche zwingende Angaben und weitere fachliche Prüfung benötigen.

Erklärung, Anwendungsfall und Prüfpunkte bei CALUMA

BGB – Vertragsschluss, Dienstvertrag, Arbeitsvertrag und AGB-Kontrolle · § 111 GewO – Kosten und Arbeitszeit bei Pflichtfortbildungen